

Einhand-Fettpresse, 500 cm³



TECHNISCHE DATEN

Max. Druck: 345 bar (5000 psi)
Stahlrohrlänge: 100 mm (inkl. Kupplung)
Max. Fördermenge: 0,5 g pro Hub
Fettvolumen: 500 cm³
Kartuschengröße: 400 g

SICHERHEITSHINWEISE

Diese Einhandfettpresse eignet sich zum Befüllen mit 400 g Fettkartuschen oder losem Fett. Die Fettpresse wird mit Düsenrohr und Kupplung geliefert.

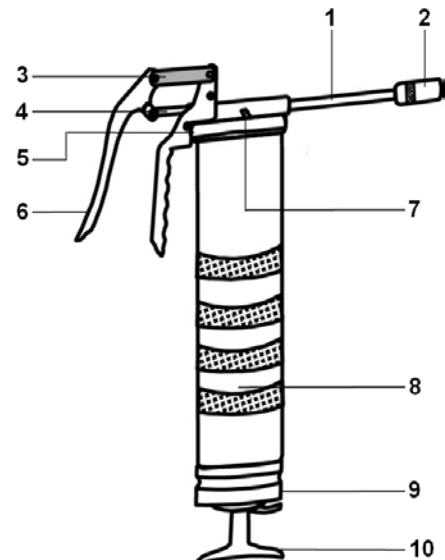
SICHERHEITSHINWEISE

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Fehlfunktionen, Schäden und Verletzungen zu vermeiden.

- Dieses Handbuch gehört zum Produkt. Es enthält wichtige Hinweise zur Bedienung des Geräts. Bitte händigen Sie es bei der Weitergabe an Dritte mit aus!
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Fettpresse oder dessen Verpackung spielen. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial sorgfältig.
- Stellen Sie sicher, dass alle Teile fest montiert sind, bevor Sie die Fettpresse verwenden.
- Wenden Sie beim Betätigen des Pumpenhebels keine Gewalt an.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Originalzubehör und wechseln Sie beschädigtes Zubehör sofort aus.
- Bauen Sie das Gerät nicht auseinander und versuchen Sie nicht, es selbst zu reparieren. Es enthält keine von Ihnen zu wartenden Teile.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille, wenn Sie eine Fettpresse verwenden.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und entfernen Sie nach Gebrauch überschüssiges Fett von Werkzeugen, Händen und Kleidung. Überschüssiges Fett, wenn es auf Böden, Werkzeugen oder Geräten verbleibt, kann zu rutschigen Oberflächen führen.

KOMPONENTEN

- 1 Verlängerungsrohr
- 2 Kupplung
- 3 Verbindungshebel
- 4 Kolben
- 5 Kopf
- 6 Griff
- 7 Pumpen-Zylinder
- 8 Zylinder
- 9 Endkappe
- 10 Kolbenstangengriff



FETTPRESSE BEFÜLLEN




Diese Fettpresse hat mehrere Befüllungsmöglichkeiten:

1. Fettkartusche (Papier oder Kunststoff)
2. Loses Fett
3. Ansaugen

VORSICHT

Das Fett bzw. die leere Kartusche im Zylinder steht, durch die intern verbaute Feder, unter Druck. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Zylinder entfernen.

Folgen Sie den nachstehenden Schritten für die entsprechende Option beim Befüllen:

 Befüllung mit Kartuschen	 Befüllung mit losem Fett	 Befüllung mit losem Fett durch Ansaugen
1. Entfernen, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn, Sie den Fettpressenkopf.		
2. Ziehen Sie den Kolbenstangengriff ganz nach hinten und verriegeln Sie ihn in der Endkappe.		2. Tauchen Sie das offene Ende des Zylinders bis zu einer Tiefe von etwa 50 mm in das Fett ein.
3. Entfernen Sie die Plastikkappe vom offenen Ende der Fettpatrone und setzen Sie sie vollständig in den leeren Zylinder ein. Stellen Sie sicher, dass der Rand der Patrone auf dem Rand des Zylinders sitzt.	3. Sauberes Fett aus dem Fettbehälter in den leeren Zylinder einfüllen.	3. Ziehen Sie nun den Griff der Kolbenstange langsam ganz nach hinten, um Fett in den leeren Zylinder einzuziehen. Verriegeln Sie die Kolbenstange in der Endkappe.
4. Entfernen Sie die Metallzungenlasche von der Fettpatrone.	4. Ist der Zylinder befüllt, schütteln Sie ihn, damit sich das Fett absetzen kann. Füllen Sie den zusätzlich geschafften Platz im Zylinder mit Fett auf.	4. Schütteln Sie den Zylinder, damit sich das Fett absetzen kann.
5. Schrauben Sie den Fettpressenkopf wieder auf den Zylinder. Achten Sie darauf, dass Sie ihn nur zur Hälfte festziehen.		
6. Lösen Sie die Kolbenstange von der Endkappe.		
7. Bewegen Sie die Kolbenstange einige Male in dem Zylinder, um das Fett zusammenzudrücken und die eingeschlossene Luft aus dem Fett herauszudrücken. Die eingeschlossene Luft wird an der losen Verbindung zwischen dem Zylinder und dem Fettpressenkopf entweichen.		
8. Ziehen Sie den Kopf der Fettpresse von Hand fest.		
9. Betätigen Sie den Griff der Fettpresse, bis das Fett kontinuierlich austritt. Beachten Sie, dass beim ersten Betätigen Luft mit austreten kann.		
10. Wenn alle Luftblasen entfernt sind, ziehen Sie den Kopf der Fettpresse vollständig auf dem Zylinder an. Befestigen Sie nun das Verlängerungsrohr und die Kupplung an der Fettpresse, verwenden Sie zum Abdichten ein Gewindedichtmittel. Ziehen Sie beide Teile nicht zu feste an, da dadurch das Gewinde im Auslass der Fettpresse beschädigt werden kann.		
11. Betätigen Sie die Fettpresse, bis das Fett luftblasenfrei aus der Kupplung austritt. Die Fettpresse ist nun Einsatzbereit.		

VERWENDUNG AM SCHMIERNIPPEL

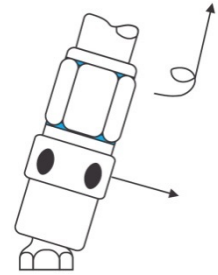
Die am Ende des Verlängerungsrohres angeschraubte Fettkupplung hat eine klauenartige Konstruktion. Die Backen der Kupplung verriegeln am Schmiernippel und sichern den festen Sitz.

Drücken Sie die Kupplung feste auf die Schmiernippel, um einen festen Sitz zu sichern.

Die Fettpresse mit der Kupplung so gerade wie möglich zum Schmiernippel hin drücken.



Wenn das Schmieren abgeschlossen ist, kann die Kupplung durch leichtes Kippen, Drehen und gleichzeitigem Ziehen der Fettpresse leicht vom Schmiernippel entfernt werden. Die Neigungs- und Verdrehungsaktion ermöglicht ein leichtes Entfernen der Kupplung vom Schmiernippel.



Warnung

Versuchen Sie niemals, die Kupplung durch gerades abziehen zu lösen.

FEHLERBEHEBUNG

Problem	Ursache	Abhilfe
Fettpresse pumpt wenig oder kein Fett.	Lufteinschlüsse im Fett	Fettpresse entlüften
	Dickes oder gefrorenes Fett	Verwenden Sie ein Fett mit niedrigerer Viskosität / erwärmen Sie den Zylinder um das Fett aufzutauen.
	Verstopftes Verlängerungsrohr	Entfernen Sie das Verlängerungsrohr. Sollte jetzt Fett aus der Fettpresse austreten, liegt das Problem am Verlängerungsrohr. Reinigen bzw. ersetzen Sie das Verlängerungsrohr.
	Verstopfter Fettpressenkopf	Zerlegen Sie den Kopf der Fettpresse und überprüfen Sie ihn auf Verstopfen, wodurch das Fett blockiert wird. Reinigen Sie den Fettpistolenkopf.
Übermäßiges Fett tritt an der Rückseite der Fettpresse um die Kolbenstange herum aus.	Beschädigtes Kolbengummi	Kolbengummi erneuern
Fettleckage an der Verbindung zwischen Fettpressenkopf und Verlängerung / Verlängerung & Kupplung	Verbindung undicht	Dichten Sie das Verlängerungsrohr und die Kupplung mit einem Gewindedichtmittel ab.
Fettleckage am Kupplungsgelenk oder zwischen den Kupplungsbacken und dem Schmiernippel.	Beschädigte Kupplung	Kupplung erneuern

REINIGUNG UND LAGERUNG

Reinigen Sie die Fettpresse nicht mit scharfen Reinigen oder aggressiven Chemikalien. Grundsätzlich ist die Fettpresse wartungsarm.

Aufgrund der Betreiberpflicht müssen jedoch Teile wie Fettpressenkopf, Verschraubungen, Schläuche, Mundstücke, Hebel, etc. regelmäßig überprüft werden, um Umwelt-, Sach- oder Personenschäden zu vermeiden.

Lever Type Grease Gun, 500 cm³



TECHNICAL DATA

Max. pressure: 345 bar (5000 psi)
Steel pipe length: 100 mm (incl. coupler)
Max. delivery rate: 0.5 g per stroke
Grease volume: 500 cm³
Cartridge size: 400 g

INTENDED USE

This one-hand grease gun is suited to be filled with 400g cartridges or loose grease. The grease gun is supplied with nozzle tube and coupler.

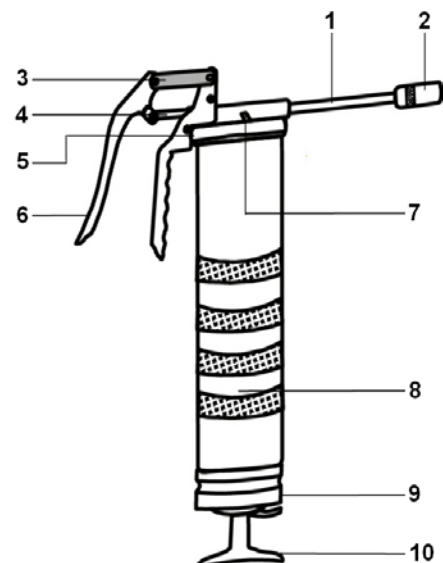
SAFETY INFORMATION

Please note the following safety notes to avoid malfunctions, damage or physical injury.

- This manual belongs to the product. It contains important notes on operating the unit. Please pass it on along with the unit if it is handed over to a third party!
- Do not let children play with the grease gun or its packaging. Dispose of the packaging materials carefully.
- Make sure that all parts are firmly assembled before you use the grease gun.
- Do not use force when operating the pump lever.
- Only use the supplied original accessory and change damaged accessory immediately.
- Do not disassemble the unit or attempt to repair it yourself. It does not contain parts serviceable by you.
- Always wear safety glasses when using a grease gun.
- Keep work area clean & remove excess grease from tools, hands & clothing after use. Excess grease, if left on floors, tools or equipment can create surfaces that become slippery.
- Do not use grease gun hose for other applications or at pressure levels above rated pressures.

COMPONENTS

- 1 Grease gun extension
- 2 Coupler
- 3 Connecting link
- 4 Piston
- 5 Head
- 6 Handle
- 7 Cylinder
- 8 Barrel
- 9 End cap
- 10 Plunger rod handle



GREASE GUN LOADING




Grease gun have multiple loading options:

1. Cartridge Loading (paper or plastic cartridge)
2. Bulk Loading
3. Suction Loading

CAUTION

Grease or an empty cartridge in barrel is under pressure from the internal spring, use caution when removing either end of the barrel.

Follow the steps below for the appropriate loading option:

 <p style="text-align: center;">Cartridge Loading</p>	 <p style="text-align: center;">Bulk Loading</p>	 <p style="text-align: center;">Suction Loading</p>
<p>1. Unscrew grease gun head from the barrel counter-clockwise.</p>		
<p>2. Pull back the plunger rod handle all the way back & lock it with the end cap.</p>	<p>2. Insert the open end of the barrel into the grease bucket to about 2" (50 mm) deep.</p>	
<p>3. Remove the plastic cap from the open end of the grease cartridge & fully insert into the empty grease gun barrel. Make sure the rim of the cartridge is seated on the rim of the barrel.</p>	<p>3. Scoop out clean grease from the bulk grease container into the empty grease gun barrel.</p>	<p>3. Now, slowly pull back the plunger rod handle all the way back, to draw in grease into the empty barrel. Lock the plunger rod with the end cap.</p>
<p>4. Remove the metal pull tab seal from the grease cartridge.</p>	<p>4. Once the barrel is full, shake the barrel to allow grease to settle down. Fill in more grease if additional space is created in the barrel, to completely fill it.</p>	<p>4. Shake the grease gun barrel to allow the grease to settle down.</p>
<p>5. Screw back the grease gun head onto the barrel, making sure to tighten only half-way, leaving 2-3 turns before the head is fully tight.</p>		
<p>6. Disconnect the plunger rod from the end cap.</p>		
<p>7. Force the plunger rod in & out a few times in order to compress the grease and force out trapped air in the grease to come out from the loose connection between the grease gun barrel and the grease gun head.</p>		
<p>8. Hand tighten the grease gun head fully onto the barrel.</p>		
<p>9. Start operating the grease gun handle till grease starts flowing out continuously. (Note that the first discharge of grease may have some air bubbles).</p>		
<p>10. Once all air bubbles are removed, fully tighten the grease gun head onto the barrel. Now, connect grease gun extension and coupler onto the grease gun outlet using a thread sealant such as teflon, to make a seal-proof connection. DO NOT over tighten as this may fracture the grease gun outlet.</p>		
<p>11. Start operating the grease gun. Grease will begin to flow out from the coupler. Keep running it, till a bubble free clear stream of grease flows out.</p>		

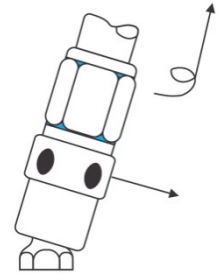
GREASING A GREASE FITTING / GREASE NIPPLE

The grease coupler provided at the end of the grease gun extension has a jaw type construction. The coupler jaws will snap on to a grease fitting and maintain a tight fit.

When connecting the coupler to the grease fitting, press the coupler straight onto the grease fitting to form a snug fit. Start operating the grease gun with the coupler as square to the grease fitting as possible.



Once greasing is completed, slightly tilt the coupler, twist and pull back. The tilt and twist action will allow easy removal of the coupler from the grease fitting.



Warning

Never try to dis-engage the coupler by pulling it out straight.

TROUBLESHOOTING

Problem	Cause	Remedy
Grease gun pumps little or no grease.	Trapped air pockets in grease	Prime grease gun
	Thick grease or frozen grease	Use a lower viscosity grease / heat the grease gun barrel to unfreeze the grease.
	Blocked grease gun extension	Remove grease gun extension. If grease gun pumps grease without the extension, then the problem is with the extension, which should be cleaned / replaced
	Blocked grease gun head	Disassemble the grease gun head to check for any contaminants blocking the passage of grease. Clean & re-assemble the grease gun head.
Excessive grease leaks out from the back side of the grease gun - around the plunger rod.	Damaged grease gun rubber follower	Change follower
Grease leaks from the connection between the grease gun head & the extension / extension & coupler	Loose connection	Tighten the connection using teflon or any other thread sealant
Grease leaks from the coupler body joint or from in-between the coupler jaws & grease nipple.	Damaged grease coupler	Change coupler

MAINTENANCE AND CLEANING

Do not clean the grease gun with aggressive detergents or aggressive chemicals.

The grease gun is low maintenance unit in general. Because of the operator obligations have to be regularly checked parts like head unit, screw joints, lever, hoses, nozzle, etc to avoid environmental or property damage and to avoid persons being hurt.

Pompe à graisse « une main », 500 cm³



CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Pression maxi. : 345 Bar (5000 PSI)
Longueur du tube en acier : 100 mm (avec accouplement)
Quantité pompée maxi. : 0,5 g par coup de course
Volume de graisse : 500 cm³
Taille de la cartouche : 400 g

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Cette pompe à graisse « une main » permet de pomper de la graisse en vrac ou à partir de cartouches de 400 g.

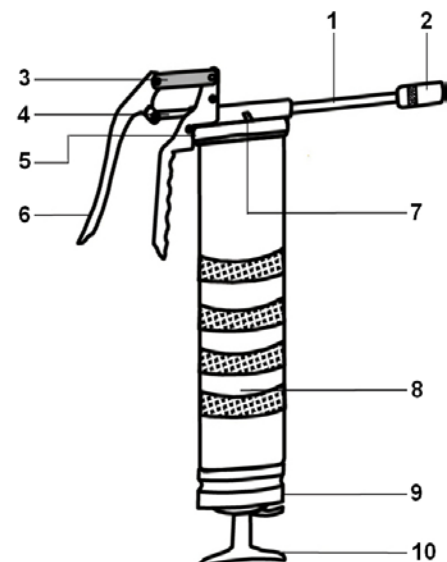
CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Respectez les consignes de sécurité suivantes pour éviter les dysfonctionnements, les dommages et les blessures.

- Ce manuel fait partie du produit. Il contient des instructions importantes pour l'utilisation de l'appareil. Veuillez les remettre avec l'appareil en cas de transmission à des tiers !
- Ne permettez jamais que des enfants jouent avec la pompe à graisse ou avec son emballage. Éliminez le matériel d'emballage conformément aux consignes.
- Assurez-vous que tous les composants sont fermement fixés avant d'utiliser la presse à graisse.
- Ne forcez pas le levier pour actionner la pompe.
- N'utilisez que les accessoires d'origine fournis et remplacez immédiatement les accessoires endommagés.
- Ne démontez pas l'appareil et n'essayez pas de le réparer vous-même. Il ne contient aucune pièce à entretenir.
- Portez toujours des lunettes de protection lorsque vous utilisez une pompe à graisse.
- Maintenez propre la zone de travail et éliminez l'excès de graisse des outils, des mains et des vêtements après usage. Les restes de graisse, s'ils sont laissés sur les sols, des outils ou des équipements, peuvent rendre glissantes les surfaces.

COMPOSANTS

- 1 Tube de rallonge
- 2 Accouplement
- 3 Levier de liaison
- 4 Piston
- 5 Tête
- 6 Poignée
- 7 Cylindre de pompe
- 8 Cylindre
- 9 Capuchon d'extrémité
- 10 Poignée de la tige de piston



REPLISSAGE DE LA POMPE À GRAISSE




Cette pompe à graisse peut être remplie de plusieurs manières :

1. Cartouche de graisse (en papier ou matière plastique)
2. Graisse en vrac
3. Aspiration

PRUDENCE

La graisse ou la cartouche vide dans le cylindre reste sous pression en raison du ressort installé en interne. Soyez prudent lorsque vous retirez le cylindre.

Pour le remplissage, suivez les étapes correspondantes à l'option choisie :

 <p>Remplissage avec cartouches</p>	 <p>Remplissage avec graisse en vrac</p>	 <p>Remplissage avec graisse en vrac par aspiration</p>
<p>1. Enlevez la tête de la pompe à graisse en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.</p>		
<p>2. Tirez la poignée de la tige de piston à fond vers l'arrière et verrouillez-la dans le couvercle de l'extrémité.</p>		<p>2. Plongez l'extrémité ouverte du cylindre dans la graisse, jusqu'à une profondeur d'environ 50 mm.</p>
<p>3. Retirez le couvercle en matière plastique de l'extrémité ouverte de la cartouche de graisse et insérez-la complètement dans le cylindre vide. Assurez-vous que le bord de la cartouche repose sur le bord du cylindre.</p>	<p>3. Remplissez de la graisse propre du récipient à graisse dans le cylindre vide.</p>	
<p>4. Retirez la languette métallique de la cartouche de graisse.</p>	<p>4. Une fois le cylindre plein, agitez-le pour permettre à la graisse de se tasser. Remplissez de graisse l'espace ainsi libéré dans le cylindre.</p>	
<p>5. Revissez la tête de la pompe à graisse sur le cylindre. Veillez à ne la serrer qu'à moitié.</p>		
<p>6. Libérez la tige de piston du couvercle de l'extrémité.</p>		
<p>7. Déplacez la tige de piston plusieurs fois dans le cylindre pour tasser la graisse et expulser l'air attrapé de la graisse. L'air attrapé pourra s'échapper par le filetage non serré entre le cylindre et la tête de la pompe à graisse.</p>		
<p>8. Serrez la tête de la pompe à graisse à la main.</p>		
<p>9. Actionnez la poignée de la pompe à graisse jusqu'à ce que la graisse se sorte continuellement. Veuillez noter que de l'air peut également s'échapper aux premiers actionnements.</p>		
<p>10. Lorsque toutes les bulles d'air ont été éliminées, serrez à fond la tête de la pompe à graisse sur le cylindre. Maintenant, fixez le tube de rallonge et l'accouplement sur la pompe à graisse ; utilisez un produit d'étanchéité de filetage pour assurer l'étanchéité. Ne serrez pas excessivement les deux pièces, car cela pourrait endommager le filetage de la sortie de la pompe à graisse.</p>		
<p>11. Actionnez la pompe à graisse jusqu'à ce que la graisse sorte de l'accouplement sans bulles d'air. La pompe à graisse est maintenant prête à l'emploi.</p>		

UTILISATION SUR GRAISSEUR

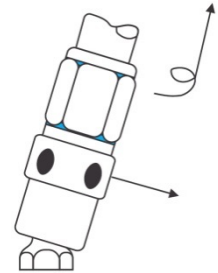
Le raccord à graisse vissé à l'extrémité du tube de rallonge a une construction en forme de griffe. Les mâchoires de l'accouplement s'enclenchent sur le graisseur et assurent une liaison ferme.

Pressez fermement l'accouplement sur les graisseurs pour assurer une liaison ferme.

Poussez la pompe à graisse avec l'accouplement aussi droit que possible sur le graisseur.



Une fois la lubrification terminée, le raccord peut être facilement retiré du graisseur en inclinant, tournant et tirant doucement et simultanément la pompe à graisse. L'action d'inclinaison et de torsion permet de retirer facilement l'accouplement du graisseur.



Avertissement

N'essayez jamais de débrancher l'accouplement en le tirant sans l'incliner.

DÉPANNAGE

Problème	Cause	Dépannage
La pompe à graisse ne livre que peu ou pas de graisse.	Poches d'air dans la graisse	Purgez les poches d'air dans la pompe à graisse
	Graisse épaisse ou congelée	Utilisez une graisse de viscosité inférieure/chauffez le cylindre pour dégeler la graisse.
	Tube de rallonge bouché	Retirez le tube de rallonge. Si maintenant de la graisse s'échappe du pistolet à graisse, le problème se situe au niveau du tube de rallonge. Nettoyez ou remplacez le tube de rallonge.
	Tête de pompe à graisse bouchée	Démontez la tête de la pompe à graisse et vérifiez qu'il n'y a pas de bouchages pouvant bloquer la graisse. Nettoyez la tête de la pompe à graisse.
Un excès de graisse s'échappe autour de la tige de piston à l'arrière de la pompe à graisse.	Joint du piston endommagé	Remplacer le joint du piston
Fuite de graisse au niveau de l'accouplement entre la tête de la pompe à graisse et la rallonge/la rallonge et l'accouplement	Accouplement non étanche	Scellez le filetage entre le tube de rallonge et l'accouplement avec un produit d'étanchéité.
Fuite de graisse au niveau de l'articulation de l'accouplement ou entre les mâchoires de l'accouplement et le graisseur.	Accouplement endommagé	Remplacez l'accouplement

NETTOYAGE ET STOCKAGE

Ne nettoyez pas la presse à graisse au moyen de détergents abrasifs ou de produits chimiques agressifs.

En principe, la presse à graisse ne nécessite que très peu d'entretien.

Cependant, en raison du devoir de l'opérateur, les composants tels que la tête de la presse à graisse, les raccords vissés, les tuyaux, la tuyère, le levier, etc., doivent être vérifiés régulièrement afin d'éviter la contamination de l'environnement et les dommages aux propriétés ou aux personnes.

Pistola engrasadora, 500 cm³



DATOS TÉCNICOS

Presión máx.: 345 bar (5000 PSI)
Longitud del tubo de acero 100 mm (incl. acoplamiento)
Cantidad de suministro máx. 0,5 g por carrera
Volumen de grasa 500 cm³
Tamaño de cartucho 400 g

INDICACIONES DE SEGURIDAD

Esta pistola engrasadora es adecuada para el llenado de cartuchos de grasa de 400 g o de grasa líquida. La pistola engrasadora se suministra con tubo de boquilla y acoplamiento.

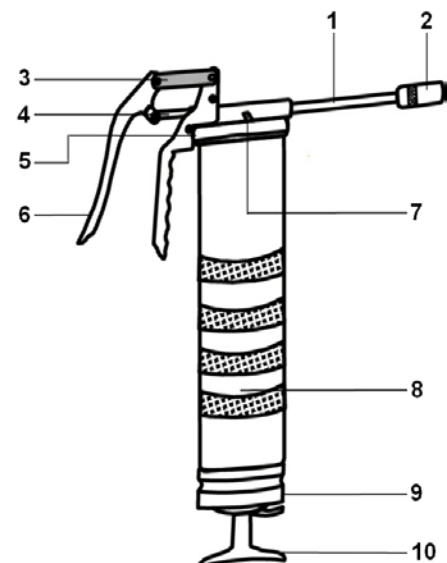
INDICACIONES DE SEGURIDAD

Tenga en cuenta las siguientes instrucciones de seguridad para evitar averías, daños y lesiones.

- Este manual es parte del producto. Contiene instrucciones importantes para el manejo del dispositivo. ¡Por favor, entréguelo cuando se lo traspase a terceros!
- No permita que los niños jueguen con la pistola engrasadora o su embalaje. Deseche el material de embalaje con cuidado.
- Asegúrese de que todas las piezas estén firmemente montadas antes de usar la pistola engrasadora.
- No aplique fuerza al accionar la palanca de la bomba.
- Utilice únicamente los accesorios originales suministrados y sustituya inmediatamente los accesorios dañados.
- No desmonte el dispositivo ni intente repararlo usted mismo. No contiene ninguna pieza que necesite mantenimiento.
- Siempre use gafas de protección cuando utilice una pistola de engrase.
- Mantenga limpia el área de trabajo y elimine el exceso de grasa de las herramientas, manos y ropa después de su uso. El exceso de grasa, si se queda en los suelos, herramientas o aparatos, puede provocar superficies resbaladizas.

COMPONENTES

- 1 Tubo de extensión
- 2 Acoplamiento
- 3 Palanca de conexión
- 4 Pistón
- 5 Cabezal
- 6 Empuñadura
- 7 Cilindro de bomba
- 8 Cilindro
- 9 Tapa del extremo
- 10 Mango del vástago del pistón



LLENADO DE LA PISTOLA ENGRASADORA




Esta pistola engrasadora tiene varias opciones de llenado:

1. Cartucho de grasa (papel o plástico)
2. Grasa suelta
3. Aspiración

PRECAUCIÓN

La grasa o el cartucho vacío en el cilindro se encuentran bajo presión debido al muelle incorporado. Tenga cuidado al retirar el cilindro.

Siga los pasos que se indican a continuación para seleccionar la opción correspondiente al rellenar:

 Llenado con Cartuchos	 Llenado con Grasa suelta	 Llenado con grasa suelta por aspiración
1. Retire el cabezal de la pistola engrasadora girándolo en sentido contrario a las agujas del reloj.		
2. Tire del mango del vástago hasta el fondo y bloquéelo en la tapa de extremo.	2. Sumerja el extremo abierto del cilindro en la grasa hasta una profundidad de unos 50 mm.	
3. Retire la tapa de plástico del extremo abierto del cartucho de grasa e insértelo completamente en el cilindro vacío. Asegúrese de que el borde del cartucho esté colocado en el borde del cilindro.	3. Eche la grasa limpia del recipiente de grasa en el cilindro vacío.	3. Ahora tire lentamente del mango del vástago del pistón hasta el fondo para aspirar la grasa en el cilindro vacío. Bloquee el vástago del pistón en la tapa de extremo.
4. Retire la lengüeta metálica del cartucho de grasa.	4. Una vez que el cilindro esté lleno, agítelo para permitir que la grasa se asiente. Llene de grasa el espacio adicional obtenido en el cilindro.	4. Agite el cilindro para que la grasa se pueda asentar.
5. Vuelva a enroscar el cabezal de la pistola engrasadora en el cilindro. Asegúrese de apretarlo sólo hasta la mitad.		
6. Suelte el vástago del pistón de la tapa de extremo.		
7. Mueva el vástago del pistón varias veces en el cilindro para comprimir la grasa y extraer el aire atrapado de la grasa. El aire atrapado se escapará por la conexión suelta entre el cilindro y el cabezal de la pistola engrasadora.		
8. Apriete el cabezal de la pistola engrasadora a mano.		
9. Accione el mango de la pistola engrasadora hasta que la grasa salga de forma continua. Tenga en cuenta que la primera vez que accione la pistola también puede salir aire.		
10. Cuando se hayan eliminado todas las burbujas de aire, apriete completamente el cabezal de la pistola engrasadora en el cilindro. A continuación, fije el tubo de extensión y el acoplamiento a la pistola engrasadora, utilice un sellador de roscas para el sellado. No apriete demasiado las dos piezas, ya que podría dañar la rosca en la salida de la pistola engrasadora.		
11. Accione la pistola engrasadora hasta que la grasa salga del acoplamiento sin burbujas de aire. La pistola engrasadora ya está lista para su uso.		

UTILIZACIÓN EN EL LA BOQUILLA DE ENGRASE

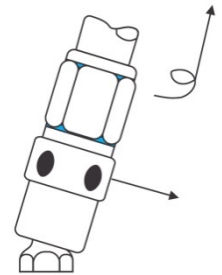
El acoplamiento de grasa atornillado en el extremo del tubo de extensión tiene una construcción en forma de garra. Las mordazas del acoplamiento se bloquean en la boquilla de engrase y aseguran el encaje firme.

Presione firmemente el acoplamiento sobre las boquillas de engrase para asegurar un encaje firme.

Presione la pistola engrasadora con el acoplamiento lo más recto posible hacia la boquilla de engrase.



Una vez terminada la lubricación, el acoplamiento se puede extraer fácilmente de la boquilla de engrase inclinando, girando y tirando suavemente de la pistola engrasadora. La acción de inclinación y giro permite retirar fácilmente el acoplamiento de la boquilla de engrase.



Advertencia

Nunca intente extraer el acoplamiento tirando de él en línea recta.

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Problema	Causa	Remedio
La pistola engrasadora bombea poca o ninguna grasa.	Burbujas de aire en la grasa	Purgar la pistola engrasadora
	Grasa espesa o congelada	Utilice una grasa con menor viscosidad / caliente el cilindro para descongelar la grasa.
	Tubo de extensión atascado	Retire el tubo de extensión. Si ahora sale grasa en la pistola engrasadora, el problema está en el tubo de extensión. Limpie o reemplace el tubo de extensión.
	Cabezal de la pistola engrasadora atascado	Desmunte el cabezal de la pistola engrasadora y compruebe que no haya obstrucciones que bloqueen la grasa. Limpie el cabezal de la pistola engrasadora.
Un exceso de grasa se escapa alrededor del vástago del pistón en la parte posterior de la pistola engrasadora.	Goma del pistón dañada	Sustituir la goma del pistón
Fuga de grasa en la conexión entre el cabezal de la pistola engrasadora y la extensión / extensión y acoplamiento	Fugas en la conexión	Selle el tubo de extensión y el acoplamiento con un sellador de roscas.
Fugas de grasa en la articulación del acoplamiento o entre las mordazas del acoplamiento y la boquilla de engrase.	Acoplamiento dañado	Sustituir el acoplamiento

LIMPIEZA Y ALMACENAMIENTO

No limpie la pistola engrasadora con limpiadores fuertes o productos químicos agresivos.

En principio, la pistola engrasadora es de bajo mantenimiento.

Sin embargo, debido a las obligaciones del operador, las partes tales como el cabezal de presión de la pistola engrasadora, los tornillos, las mangueras, las boquillas, la palanca, etc. deben revisarse periódicamente para evitar daños al medio ambiente, daños materiales o lesiones personales.